

Alessia Hölscher betreut bei dem Diakonischen Werk Bramsche die Arbeit mit geflüchteten Menschen aus der Ukraine im Rahmen eines zweijährigen Projektes. Zu ihren Aufgaben gehört die Koordination der Ehrenamtlichen und Unterstützung der geflüchteten Menschen.

Viele Kirchengemeinden haben bereits Hilfestellung in diesem Bereich organisiert und es gibt Kirchengemeinden, die sich eine Unterstützung beim Aufbau der Arbeit mit geflüchteten Menschen wünschen.

So sieht Alessia Hölscher ihren Auftrag darin, den gegenseitigen Austausch zu ermöglichen und ihre gute Erfahrung weiterzugeben. Ein besonderer Schwerpunkt des Projekts ist die Zusammenarbeit mit Behörden, Integrationszentren, Fachberatungsstellen und sozialen Einrichtungen. In der Hoffnung, dass bald der Frieden wieder einkehrt wird die Arbeit immer wieder reflektiert und ergänzt. Zurückgreifend auf die Erfahrungen in der Arbeit mit Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen weiß Frau Hölscher, dass die persönliche Ansprache immer der beste Weg zur Kontaktaufnahme ist. Im Rahmen des Projektes bietet das Diakonische Werk Bramsche Veranstaltungen zu religiösen, kulturellen und allgemeinbildenden Fragen an.

Insbesondere wird die Selbsthilfe von Menschen aus der Ukraine gefördert. Es wird auf die Bedürfnisse der Betroffenen geachtet und ihnen zielgerecht geholfen.

Haben Sie Interesse ehrenamtlich sich in der Diakonie, bzw. in der Arbeit für geflüchtete Menschen einbringen?

Dann rufen Sie mich gerne an.

T. 0175-75 949 17 **Alessia Hölscher** Diakonisches Werk Bramsche